Jungen 15 KL VR West

TFC 1884 Steinheim : SG Bruchköbel 1868 II
Samstag, 09.12.2023, 14:00 Uhr

SG Bruchköbel 1868 II stockt Punktekonto gegen TFC 1884 Steinheim auf

Mit einem 10:0-Gasterfolg gegen den TFC 1884 Steinheim hat die SG Bruchköbel 1868 II am Samstag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Jungen 15 KL VR West gesammelt. Beim TFC 1884 Steinheim lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 4:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Horstmann, Sternitzke und Schneider, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Der Verlauf im Einzelnen: Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Borger / Rieß gegen Horstmann / Sternitzke. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Patrick Borger letztlich im Repertoire, um Franziskus Horstmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 6:11, 2:11. Ein Satz reichte nicht, weshalb Felix Rieß das Match gegen Simon Schneider, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte nach drei Spielen also ein 0:3. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Julius Stauffenberg gegen Franziskus Horstmann. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Felix Rieß nach einer 2:0-Führung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Marten Sternitzke. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Die siegbringende Taktik fehlte Patrick Borger bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Simon Schneider ab dem ersten Ballwechsel. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marten Sternitzke war für Julius Stauffenberg letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Felix Rieß wenig später die Begegnung, in die er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Franziskus Horstmann abgab und eine Niederlage kassierte. Beim wenig später folgenden 8:11, 6:11, 3:11 gegen Simon Schneider fand Julius Stauffenberg von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Der Stand vor dem letzten Einzel des Tages hieß damit 0:9. Patrick Borger bekam seinen Gegner Marten Sternitzke beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:7 (Borger) und 17:5 (Sternitzke). Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TFC 1884 Steinheim die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 11:9 bei 5 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft der SG Bruchköbel 1868 II erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 14:6. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:
TFC 1884 Steinheim
Doppel: Borger / Rieß 0:1
Einzel: P. Borger 0:3, F. Rieß 0:3, J. Stauffenberg 0:3
SG Bruchköbel 1868 II
Doppel: Horstmann / Sternitzke 1:0
Einzel: S. Schneider 3:0, F. Horstmann 3:0, M. Sternitzke 3:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (19:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").